

enecandi. Ducti igitur sunt ad locum aqua con-  
clusum, vt dum rheuma maris eundem cooperiret  
locum, iniferabiliter fluctibus absorberentur.

## §. 17.

Die friesischen Gesetze, Willkühren und Sta-  
tuten enthalten viele Rechts = Sätze, Sitten und Ge-  
wonheiten des mitleren Zeit = Alters, die öfters wieder  
auf uralten Zeiten gegründet sind. So könnte ich hier  
noch vieles von der friesischen Staats = Verfassung  
anführen, von dem Adel, den Freigebohrnen und  
Lassen, von der Haus = und Kling = Schätzung, von  
den Heerfahrten, von den Heurats = Gebräuchen, Aus-  
stattung der Kinder, den Bettgeschenken und Lutter =  
lohne, von den verschiedenen Richtern, dem Schul-  
zen, dem Aesgha, dem Grietmanne, den Talemän-  
nern, den Atten, dem Frana, von den Gerichten,  
den Volks = Gerichten, grossen und kleinen Warfen,  
von dem Bothing und Simelthing, von den Bier-  
sporteln der Richter, von den Ordalien, als dem  
Kampfgerichte, den Wasserproben ꝛc. von den verschiede-  
nen Gattungen der Eiden, von den Wit = Eiden,  
Deth = Eiden, Sia = Eiden ꝛc. von den Brüchen,  
Bussen, Friedens = Geldern, Wehr = Gelde, Haupt-  
löse,